

BESCHLUSSVORLAGE V0854/17 FPA nicht öffentlich Stadtrat öffentlich	Referat	Referat I
	Amt	Organisations- und Personalentwicklung
	Kostenstelle (UA)	0206
	Stv. Amtsleiter/in	Roswitha Knill-Dashtgerd
	Telefon	3 05-1376
	Telefax	3 05-1379
E-Mail		
Datum	06.11.2017	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	23.11.2017	Vorberatung	
Stadtrat	05.12.2017	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Stellenplan 2018 für die Stadtverwaltung
(Referent: Herr Siebendritt)

Antrag:

Der in den Anlagen beigefügte Stellenplan 2018 für die Stadtverwaltung wird genehmigt.

gez.

Christian Siebendritt
Berufsmäßiger Stadtrat

- Anlage 1 - Personalwirtschaftlicher Stellenplan Stand 01.01.2018
- Anlage 2 - Übersicht zu Stellenbewertungen
- Anlage 3 - Haushaltsrechtlicher Stellenplan
- Anlage 4 - Grafik Planstellen- und Kostenentwicklung seit 2014

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Vortrag des Referenten:

1. Planstellenentwicklung zum Stellenplan 2018

1.1 Schaffung von Planstellen

Mit Beschluss des Stadtrates vom 26.04.2017 wurden innerhalb der Stadtverwaltung **folgende Planstellen geschaffen:**

Umfang	Stellen-Nrn.	Wertigkeit	Dienststelle	Vermerk
1,0	1011	A 16	Direktorium	StR vom 26.04.2017
1,0	1012	EG 8	Direktorium	StR vom 26.04.2017
1,0	2008	B 4	Referat II	StR vom 26.04.2017
+ 3,0	Saldo			

Mit Beschluss des Stadtrates vom 22.06.2017 wurden innerhalb der Stadtverwaltung **folgende Planstellen geschaffen:**

Umfang	Stellen-Nr.	Wertigkeit	Dienststelle	Vermerk
2,5	10022, 10024, 10065, 10066	A 10 A 8 EG 11 EG 9a	Hauptamt	
3,0	11087, 11088, 11089	EG 9a A 11 EG 10	Personalamt	0,5 x KW 01.2020
1,0	6001	A 12	Fachkraft für Arbeitssicherheit	
1,0	15048	A 13	Amt für Informations- und Datenverarbeitung	1,0 x KW 01.2023
1,0	1611	A 7	Organisations- und Personalentwicklung	
1,5	21032, 21033	EG 9a EG 9b	Stadtkasse	

7,0	37128, 37129, 37130, 37131, 37132, 37133, 37134	A 9 EG 8 A 8 A 8 A 8 A 8 A 8	Amt für Brand und Katastrophenschutz	
2,5	38230, 38231, 38232	EG 9b EG 9a A 10	Amt für Staatsangehörigkeits- und Ausländerwesen	2,5 x KW 1.2021
0,5	43014	A 11	Volkshochschule	0,5 x KW 01.2021
1,0	46090	EG 8	Theater	
34,0	diverse Kitas	S 3, S 8a	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung	
2,0	65075, 65076	EG 10 EG 9a	Hochbauamt	1,0 x KW 1.2020
2,0	61053, 61054	A 13 EG 11	Stadtplanungsamt	1,0 x KW 1.2019 1,0 x KW 1.2021
1,0	63032	EG 10	Bauordnungsamt	
1,0	67126	EG 5	Gartenamt	
0,5	31057	EG 9a	Gesundheitsamt	
+ 61,5	Saldo			

1.2 Einzug von disponiblen Planstellen

Umfang	Stellen-Nr.	Dienststelle	Bezeichnung
-1,0	GWG01	Beurlaubte (Töchter)	Sachbearbeiter/-in
-1,0	Saldo		

2. Einrichtung von ZbV-Stellen

Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden seit dem Jahr 2008 Beschäftigte umgesetzt. Statt früherer überplanmäßiger Zuweisungen werden aus Gründen der haushaltsrechtlichen Transparenz ZbV-Stellen geschaffen.

Mit der Bezeichnung „ZbV“ (zur besonderen Verwendung) kommt zum Ausdruck, dass für die betreffende Kraft aktuell gesundheitsbedingt keine Beschäftigung auf einer regulären Stelle möglich ist. Die Stelle bleibt bis zum Ausscheiden der/des Beschäftigten unangetastet, es sei denn, dass in der Zukunft eine Umsetzung erfolgt. In diesem Fall wandert die ZbV-Stelle entweder mit oder entfällt bei Umsetzung auf eine reguläre Stelle.

2.1 Einrichtung ZbV-Stellen

Zum Stellenplan 2018 sollen folgende ZbV-Stellen eingerichtet werden.

Umfang	Stellen-Nr.	Dienststelle	Bezeichnung
1,0	10067	Hauptamt	Sachbearbeiter/-in
1,0	2007	Referat II/ Asyl	Hausmeister/-in
0,5	20027	Kämmerei	Sachbearbeiter/-in
1,0	37129	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	Sachbearbeiter/-in
1,0	54014	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung	Sachbearbeiter/-in
1,0	54015	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung	Sachbearbeiter/-in

2,0	64092 64093	Amt für Gebäudemanagement	Schulhausmeister/-in
1,0	63033	Bauordnungsamt	Zuarbeiter/-in
+8,5	Saldo		

2.2 Einzug ZbV-Stellen

Folgende ZbV-Stellen können auf Grund des Wechsels der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf feste Planstellen bzw. wegen des Ausscheidens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingezogen werden:

Umfang	Stellen-Nr.	Dienststelle	Bezeichnung
1,0	10057	Hauptamt	Sachbearbeiter/-in
1,0	36064	Straßenverkehrsamt	Sachbearbeiter/-in
0,5	41059	Kulturamt/Jugendherberge	Sachbearbeiter/-in
0,5	43011	Volkshochschule	Sachbearbeiter/-in
1,0	46082	Theater	Beleuchter
1,0	52022	Amt für Sport und Freizeit	Platzwart
0,5	31055	Gesundheitsamt	Sachbearbeiter/-in
-5,5	Saldo		

3. Behandlung von KW-Vermerken

3.1 Verlängerung von KW-Vermerken

Umfang	Stellen-Nr.	Dienststelle	Begründung
1,0 Neu KW 1.2024	41063	Referat IV	Betreuung von Schul- und Kita-Baumaßnahmen mit privaten Investoren
1,0 Neu KW 1.2024	41064	Referat IV	Betreuung von Schul- und Kita-Baumaßnahmen mit privaten Investoren
1,0 Neu KW 1.2021	66258	Tiefbauamt	Weiterhin Bedarf in der Straßenplanung aufgrund gesteigener Projektanzahl
2,0 Neu KW 1.2021	61051, 61052	Stadtplanungsamt	Weiterhin Bedarf im Bereich Baulandentwicklung aufgrund steigender Einwohnerzahlen
1,0 Neu KW 1.2020	68030	Umweltamt	Weiterhin Bedarf im Bereich Naturschutz
6,0 (stellenneutral)	Saldo		

3.2 Wegfall von KW-Vermerken

Umfang	Stellen-Nr.	Dienststelle	Begründung
1,0	37110	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	Erreichen der Mindeststärke eines Löschzuges gem. § 14 Abs. 3 BayFwG
1,0	37115	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	Dauerhaft hoher Bedarf im Bereich Infrastrukturmanagement, Geräteprüfungen und Beschaffungen
3,0	40073, 40125 (0,5), 40142, 40144 (0,5)	Schulverwaltungsamt	Kontinuierliche Aufbereitung und Weiterentwicklung Schulentwicklungs- und Raumprogrammplanung aufgrund Bevölkerungsentwicklung und ständig im Wandel befindlicher Bildungspolitik
0,5	40143	Schulverwaltungsamt	Dauerhaft hohe Fallzahlen bei Vergaben/(Ersatz-) Beschaffungen von Schulausstattungen, Maschinen und im Bereich Mittagsbetreuung
1,0	65071	Hochbauamt	Dauerhafter Bedarf für die Stabstelle als stv. AL; anhaltend hohes Investitionsvolumen, Vertretungsregelung für die Amtsleitung
1,0	63030	Bauordnungsamt	Im Bereich Verwaltung hat sich der Bedarf erhöht, sodass der KW-Vermerk zu streichen ist; anhaltend hohe Bautätigkeit im Stadtgebiet, steigende Anzahl an Baugesuchen/ - genehmigungen
1,0	63031	Bauordnungsamt	Im Bereich Technik/

			Baugenehmigung hat sich der Bedarf erhöht, sodass der KW-Vermerk zu streichen ist; anhaltend hohe Bautätigkeit im Stadtgebiet, steigende Anzahl an Baugesuchen/ -genehmigungen
1,0	31053	Gesundheitsamt	Im Bereich Lebensmittelüberwachung und Verbraucherschutz hat sich der Bedarf erhöht, sodass der KW-Vermerk zu streichen ist.
9,5 (stellenneutral)	Saldo		

4. Planstellenentwicklung

4.1 Verteilung der Planstellen nach Art:

Art der Stellen	Planstellen kumuliert		Anteil	
	2017	2018	2017	2018
„Reguläre“ Stellen	1596,0	1664,5	93,7%	94,0%
KW-Stellen	58,5	54,0	3,4%	3,0%
zbV-Stellen	50,5	53,0	3,0%	3,0%
Summe	1705,0	1771,5	100,0%	100,0%

4.2 Entwicklung der Planstellen und Personalkosten seit 2014

Planstellen

Jahr	Planstellen kumuliert	Abweichung zum Vorjahr	proz. Abweichung zum Vorjahr
2014	1.598,0	0,0	0,0%
2015	1.638,5	40,5	2,5%
2016	1.670,0	31,5	1,9%
2017	1.705,0	35,0	2,1%
2018	1.771,5	66,5	3,9%
2014 – 2018		173,5	10,9%

Personalkosten

Jahr	Rechnungsergebnis/ Planansatz (p) in Mio. Euro	Abweichung zum Vorjahr	proz. Abweichung zum Vorjahr
2014	107,8	0,0	0,0%
2015	113,4	5,6	5,2%
2016	119,8	6,4	5,6%
2017 (p)	125,5	5,8	4,8%
2018 (p)	132,6	7,1	5,7%
2014 - 2018		24,9	21,3%